

Sprembergs Alt-Bürgermeister **Egon Wochatz** (CDU) feierte am Dienstag seinen 75. Geburtstag mit Freunden in Magdeburg. Der gelernte Lehrer für Deutsch und Geschichte war von Juni 1990 bis Mai 2002 Bürgermeister und hat einen entscheidenden Anteil an der Entwicklung der Spreeperle in der Wendezeit. Er war gleichzeitig der letzte Bürgermeister der DDR und gleichzeitig er-



**Egon Wochatz**

ster in der Bundesrepublik. Bis heute setzt er sich in den Reihen der CDU für die Stadt ein und engagiert sich im Erwin-Strittmatter-Verein.

**Manfred Rademacher** wird Veranstaltungsmanager für die Landesgartenschau 2013 in Prenzlau. Seit Cottbus 1995 hat er in mehreren Bundesgartenschauen die Programmführung



**Manfred Rademacher**

besorgt. In Cottbus bleibt er im Teilzeitjob Geschäftsführer des Altstadtvereins.

**Janine Jurisch** hat die Leitung der Gubener Sparkassengeschäftsstelle in der Klaus-Herrmann-Straße übernommen. Die 24-jährige Mitarbeiterin schloss 2009 ihr Studium zur Diplom-Betriebswirtin mit Erfolg ab und sammelte an-



**Janine Jurisch**

schließend Erfahrungen als Kundenberaterin.

Die Leichtathletin **Antje Möldner** wechselt vom SC Potsdam zum Leichtathletik-



**Antje Möldner**

Club Cottbus. Hier will sie sich auf die Europameisterschaften und auf die Olympischen Spiele in London vorbereiten. Antje Möldner war unter anderem 2009 WM-Neunte im 3 000 Meter Hindernis und Olympiateilnehmerin 2008.

Der Schulleiter des Ludwig-Leichhardt-Gymnasiums in Cottbus, **Lutz Wegener**, wurde in der japanischen Botschaft in Berlin für sein Engage-



**Lutz Wegener**

ment der deutsch-japanischen Freundschaft geehrt. Im Oktober erreichte er die Anerkennung der Rahmenpläne für einen regulären Japanisch-Unterricht. In 16 Jahren organisierte er mehrfach Schüler- und Lehreraustausche.

Die Gubener Künstlerin **Sigrid Noack** eröffnete am Donnerstag gemeinsam mit den Ministern **Ralf Christoffers** und **Jörg Vogelsänger** Werke in



**Sigrid Noack**

der Europa-Hauptstadt Brüssel. In der Vertretung Brandenburgs hat sie ihre Werke an den Gartenfürsten Hermann von Pückler-Muskau gewidmet. Gezeigt werden Bilder und Plastiken, die insbesondere die Reiseorte Pücklers widerspiegeln, bis zum 31. Juli.

Fotos: J. Haberland, J. Heinrich, M. Klinkmüller, CGA-Archiv, Sparkasse Spree-Neiße, Gerhard Pohl